

Antrag auf Wohngeld für Heimbewohner

- Erstantrag** (Diesem Antrag ist die **Bestätigung der Heimverwaltung** beizufügen.)
- Wiederholungsantrag wegen Ablauf des Bewilligungszeitraumes**
(frühestens zwei Monate vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes)
- Erhöhungsantrag, wegen Änderungen im laufenden Bewilligungszeitraum**
- Erhöhung der Anzahl der Haushaltsmitglieder
 - Verringerung des Gesamteinkommens um mehr als 15 %

Bitte tragen Sie ihr Wohngeldaktenzeichen in das unten vorgesehene Feld ein!

Soweit zutreffend, sind folgende **Anlagen** beizufügen:
Verdienstbescheinigung, Unterhaltsverpflichtung!

Aktenzeichen

Eingang

Bitte in Druckschrift ausfüllen und die Erklärungen zu den mit einem Sternchen (*) versehenen Begriffen in den Erläuterungen zum Antrag auf Wohngeld beachten!

1 Antragstellende Person (Wohngeldberechtigte/r)

Name, ggf. Geburtsname _____

Vorname _____ weiblich männlich

Geburtsdatum _____ Geburtsort _____

Staatsangehörigkeit _____

Telefonnummer/E-Mail-Adresse (freiwillig) _____

2 Aus wie vielen Personen besteht ihr Haushalt (Haushaltsmitglieder*)?

Anzahl der Haushaltsmitglieder _____

3 Persönliche Verhältnisse:

- Selbstständige(r) Beamtin/Beamter Angestellte(r) Arbeiter(in)
- Auszubildende(r) Rentner(in) Pensionär(in) Student(in)
- Arbeitslose(r) sonstige(r) Nichterwerbstätige(r)

4 Das Wohngeld soll überwiesen werden an:

mich das Heim bzw. die/den Betreuer/in/Bevollmächtigte/n den Sozialhilfeträger

nur die Nachzahlung

nur die Nachzahlung einschließl. des nächsten Monats

die Nachzahlung und alle künftigen Zahlungen

Name des Kreditinstituts _____

BIC _____ **IBAN** _____

Kontoinhaber/in (Name, Vorname) _____

Verwendungszweck/Kassenzeichen _____

5 Anschrift des Wohnraums, für den dieser Antrag gestellt wird

PLZ, Ort _____
 Straße, Hausnummer, _____
 Zimmer-/Appartement-/Wohnungsnummer _____

Soll der Antrag für die Zukunft gelten? Falls ja, ab wann: _____

6 Der nachstehend aufgeführte Ehegatte/Lebenspartner rechnet zu meinem Haushalt und wohnt im selben Heim

Name, ggf. Geburtsname _____

Vorname _____ weiblich männlich

Geburtsdatum _____ Geburtsort _____

Staatsangehörigkeit _____

7 Sollten Sie und/oder Ihr Ehegatte/Lebenspartner das Heim innerhalb der letzten 18 Monate bezogen haben, geben Sie bitte die Anschrift der ehemaligen Wohnung an

PLZ, Ort _____

Straße, Hausnummer _____

8 Die Kosten für die Heimunterbringung betragen monatlich _____ €
 (Bitte die **aktuelle Rechnung des Heimträgers** beifügen.)

9* Hier sind <u>alle</u> Einnahmen/Einkünfte/Zuwendungen der unter Ziffer 1 und Ziffer 6 genannten Personen aufzuführen. Bitte jede Art einzeln aufführen und entsprechende Nachweise beifügen!						
Person/en aus Ziffer 1 und/oder 6	Art der Einnahmen/Einkünfte/Zuwendungen			Werden Steuern vom Einkommen (z.B. Lohn- oder Einkommensteuer) entrichtet?	Werden Beiträge zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung entrichtet?	Werden Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung oder vergleichbare freiwillige Beiträge entrichtet?
	Beispiele: - Gehalt/Lohn - Renten aller Art - Arbeitslosengeld - Arbeitslosengeld II - Krankengeld - Zinsen - Unterhaltsleistungen - Vermietung und Verpachtung - Mini-Job Einnahmen - betriebliche Altersvorsorge - Einmalige Leistungen innerhalb der letzten 3 Jahre	Höhe der Brutto - Einnahmen/ Einkünfte	Erhöhte Werbungskosten			
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10 Verfügen Sie und/oder ein anderes Haushaltsmitglied über in- und/oder ausländisches Vermögen*?

Vermögen ist ab einem bestimmten Wert anzugeben (Bitte die **Erläuterungen** beachten!).

Name, Vorname _____ Höhe des Vermögens _____ €

Name, Vorname _____ Höhe des Vermögens _____ €

11 Wurde für Sie und/oder ein Haushaltsmitglied eine der nachstehend aufgeführten Leistungen beantragt, bewilligt und/oder abgelehnt? nein ja

Falls ja, mit Bescheid vom _____

Betreffende Leistung/en ggf. bitte ankreuzen!

Arbeitslosengeld II Sozialgeld Hilfe zum Lebensunterhalt Leistungen für Asylbewerber

Grundsicherung Rente Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe

andere Leistungen _____

Wer hat welche Leistung beantragt?

Name, Vorname _____

Art der Leistung _____

Wurde dagegen Widerspruch oder Klage erhoben über den/die noch nicht entschieden ist? nein ja

Bitte zutreffende/n **Nachweis(e)** beifügen: Bewilligung- oder Ablehnungsbescheid, Eingangsbestätigung eines nicht entschiedenen Antrags oder eines Rechtsbehelfsverfahrens!

12 Werden sich die Einnahmen der Haushaltsmitglieder in den nächsten 12 Monaten verringern oder erhöhen? nein ja

Wenn ja, bei wem?

Name, Vorname	Ab wann?	Grund der Veränderung?

13* Werden von den unter Ziffer 1 und Ziffer 6 aufgeführten Personen Unterhaltszahlungen geleistet, zu denen sie gesetzlich verpflichtet sind? nein ja

Wenn ja, füllen Sie bitte die hierfür vorgesehene "**Anlage Unterhaltsverpflichtungen**" aus!

14* Folgende zum Haushalt rechnende Personen sind

Name, Vorname	Grad der Behinderung	häuslich pflegebedürftig (Bitte Nachweise beifügen: Bescheid über Pflegebedürftigkeit oder Merkzeichen „H“ im Schwerbehinderten-ausweis!)	Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung und ihnen Gleichgestellte im Sinne des Bundesentschädigungsgesetzes (Bitte Nachweis beifügen!)
		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> ja
		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> ja

15 Hiermit beantrage ich/beantragen wir in folgender Eigenschaft für die Heimbewohnerin/den Heimbewohner Wohngeld:

als Betreuer/in unter Beifügung der Bestellsurkunde

als Bevollmächtigte/r unter Beifügung der Vollmacht

als Sozialhilfeträger, weil Leistungen nach § 92 Abs. 1 SGB XII, jedoch keine HLU, erbracht werden, entsprechende Bescheide sind beigefügt;

ergänzend wird ein Erstattungsanspruch gem. §§ 102 SGB X geltend gemacht.

Mitteilungspflichten

Wer **Sozialleistungen*** beantragt oder erhält muss nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) alle Tatsachen angeben, die für die Leistung erheblich sind. Die Angaben sind erforderlich, um nach den Vorschriften des Wohngeldgesetzes (WoGG) über den Antrag zu entscheiden und die Wohngeldstatistik führen zu können. Mir ist bekannt, dass ich gesetzlich verpflichtet bin, der Wohngeldstelle alle Änderungen unverzüglich mitzuteilen, die bis zur Bekanntgabe des Bescheides eintreten oder mir bekannt werden und zwar:

- **Änderungen der Anzahl der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder**
- **Erhöhungen der Einnahme/n auch von Haushaltsmitgliedern**
- **Auszug von zu berücksichtigenden Haushaltsmitgliedern**
- **Beantragung bzw. Bewilligung von Sozialleistungen auch von Haushaltsmitgliedern.**

Auch wenn keine Mitteilungspflicht besteht, kann von Amts wegen eine neue Entscheidung erfolgen, die zu einer Verringerung oder zu einem Wegfall des Wohngeldes führen kann.

HINWEIS

Zu Unrecht empfangenes Wohngeld ist zurück zu zahlen, wenn ich die ungerechtfertigte Leistung zu vertreten habe. Bei unterlassenen Mitteilungen sowie unrichtigen bzw. unterlassenen Angaben im Antragsverfahren habe ich unter Umständen mit strafrechtlicher Verfolgung oder einer Geldbuße bis zu 2000 Euro zu rechnen.

Ich nehme zur Kenntnis, dass Kosten, die mir selbst im Zusammenhang mit der Stellung des Wohngeldantrages entstehen, nicht erstattet werden (§ 22 Abs. 5 WoGG).

Hinweise zum Datenschutz und Datenabgleich

Die für die Berechnung und Zahlung des Wohngeldes erforderlichen persönlichen Daten werden im Wege der automatisierten Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet (§ 67c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch), und die in diesem Antrag enthaltenen Angaben werden gemäß §§ 34 bis 36 des WoGG für die Wohngeldstatistik verwendet; sie können der fachlich zuständigen obersten Bundesbehörde für statistische Auswertungen (anonymisiert - ohne Namen und Anschrift) übermittelt oder für sonstige statistische Zwecke verwendet werden. Die Wohngeldstelle darf gemäß § 33 Abs. 2 WoGG die Haushaltsmitglieder regelmäßig im Wege eines Datenabgleichs u.a. daraufhin überprüfen, ob für Zeiträume, für die Wohngeld bewilligt wurde

- zum Haushalt rechnende Personen Sozialleistungen beantragt haben oder erhalten, die zum Ausschluss von Wohngeld führen (vgl. Hinweise). Dies gilt auch für haushaltsangehörige Personen, die bei der Berechnung des Bedarfs für die Sozialleistung mit berücksichtigt worden sind;
- eine versicherungspflichtige oder geringfügige Beschäftigung besteht oder bestand;
- Leistungen der Renten- und Unfallversicherungen gezahlt worden sind und deren Höhe erfragen;
- vom Steuerabzug freigestellte Kapitalerträge erzielt wurden und deren Höhe erfragen,
- ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied nicht mehr in der Wohnung gemeldet ist, für die Wohngeld geleistet wurde,
- die Bundesagentur für Arbeit die Leistung von Arbeitslosengeld I eingestellt hat (§ 33 Abs. 2 WoGG).

Der Datenabgleich ist auch in automatisierter Form zulässig.

Verpflichtungserklärung

Ich versichere, dass ich von den anderen wohngeldberechtigten Haushaltsmitgliedern bestimmt worden bin, den Wohngeldantrag zu stellen und dass alle Angaben, auch soweit sie in Anlagen zum Antrag zu machen sind, richtig und vollständig sind. Insbesondere bestätige ich, dass die unter Ziffer 6 aufgeführte/n Person/en keine weitere/n Einnahme/n als die angegebene/n hat/haben, auch nicht aus gelegentlicher Nebentätigkeit.

Ort, Datum

Unterschrift der antragstellenden Person